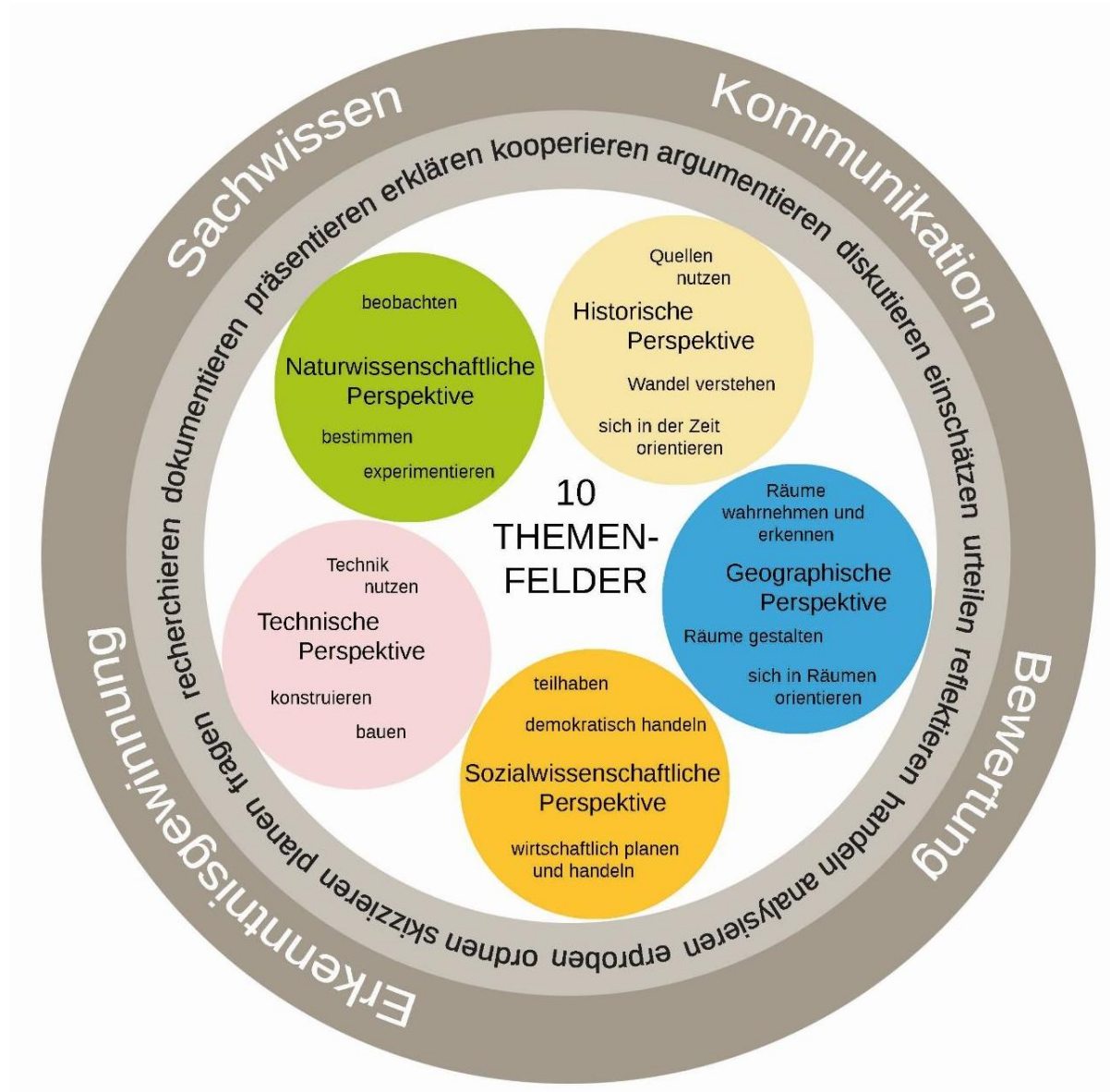


Das schulinterne Fachcurriculum Sachunterricht Timm-Kröger-Schule Neumünster



Version Mai/Juni 2025

Die überfachlichen Kompetenzen





Anforderungsbereiche

Anforderungsbereich I	Anforderungsbereich II	Anforderungsbereich III
„Nachvollziehen und Reproduzieren“	„Analysieren und Anwenden“	„Werten und Transferieren“
Passende Aufgaben ermöglichen den Lernenden, Erfahrungen, Eindrücke, Gefühle, Kenntnisse und Fertigkeiten zum Thema sammeln.	Passende Aufgaben ermöglichen den Lernenden, die gesammelten Erfahrungen, Eindrücke, Gefühle, Kenntnisse und Fertigkeiten zum Thema zu verarbeiten.	Passende Aufgaben ermöglichen den Lernenden die verarbeiteten und weiter entwickelten Erfahrungen, Kenntnisse usw. anzuwenden.
nennen, zählen auf, sammeln, beschreiben, wählen aus, erzählen, sagen auf, erinnern sich, ...	begründen, stellen gegenüber, vergleichen, lösen, unterscheiden, erklären, ordnen, geben ein Beispiel, fassen zusammen, ...	entwickeln, planen, beurteilen, spekulieren, stellen eine Hypothese auf, wenden ein Prinzip an, untersuchen, schätzen ein, ...



Kompetenzbereiche Sachunterricht

Fachanforderungen Grundschule



Vielperspektivisch unterrichten

Perspektiven:



Bei der Planung von Unterricht ist zu beachten, dass ein Thema sowohl mehrere Perspektiven beinhalten kann, als auch unterschiedliche Kompetenzen trainiert.
(Siehe Beispiel Obst und Gemüse.)

Weitere Beispiele befinden sich im Leitfaden Sachunterricht ab Seite 19.

Klasse 1/2

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Materialien

Leistungsüberprüfung

Historische Perspektive:
Themenfeld: Zeit und Entwicklung

Die Schülerinnen und Schüler kennen Formen der Zeiteinteilung und Zeitmessung und wenden sie an.

...ordnen und beschreiben wiederkehrende und einmalige Ereignisse der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

... kennen Gegenstände oder Bilder als Zeugen einer vergangenen Zeit und ziehen Vergleiche zur Gegenwart.

- Uhr
- Kalender
- Jahreszeiten
- Tagesabläufe

Nicht Vorgesehen

Außerschulische Lernorte/Kooperationspartner:

Klasse 3/4

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Historische Perspektive:
Themenfeld: Zeit und Entwicklung

Außerschulische Lernorte/ Kooperationspartner:

Klasse 1/2

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Technische Perspektive:
Themenfeld: Technische Erfindungen

Die Schülerinnen und Schüler konstruieren Bauwerke und erproben unterschiedliche Materialien und Bauweisen.

... nutzen einfache Anleitungen und Zeichnungen beim Bauen von Objekten.

... nutzen sach- und sicherheitsgemäß Werkzeuge.

- Türme
- Fahrzeuge bauen
- Fallschirme
- Papier herstellen

- Spectra Kiste:
Brücken
- Schöpfrahmen
- Pusteblume ½

Nicht Vorgesehen

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner:

Klasse 3/4

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Technische Perspektive:
Themenfeld Technische Erfindungen

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner:

Klasse 1/2

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Geografische Perspektive:
Themenfeld Räume, Globales und Regionales

Die Schülerinnen und Schüler erstellen
und verstehen einfache Skizzen und Pläne.

... beschreiben regionale Besonderheiten
ihres Wohnumfeldes.

... vergleichen Lebenssituationen von
Kindern in anderen Ländern und Kulturen
mit ihren eigenen.

- Erkundung der
Umgebung
- Schulralley
- Mein Schulweg
- Klassen- und Schulfeste
planen

Außerschulische Lernorte/Kooperationspartner:

Klasse 3/4

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Geografische Perspektive:
Themenfeld Räume, Globales und Regionales

Außerschulische Lernorte/Kooperationspartner:

Klasse 1/2

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Naturwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld unbelebte Natur

Die Schülerinnen und Schüler leiten aus der Beobachtung von Phänomenen Fragen ab.

... kennen einfache Ursache-Wirkungszusammenhänge bei Naturphänomenen.

... planen einfache Versuche und führen diese durch.

... beobachten das Wetter und erfassen und dokumentieren einfache Daten.

- Wetter
- Luft
- Licht und Schatten
- Schwimmen und Sinken

- Pustebume ½
- Spectra Kiste: Schwimmen und Sinken
- Apps auf den Ipad

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner:

Klasse 3/4

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Naturwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld unbelebte Natur

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner:

Klasse 1/2

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Verbindlichkeit

Naturwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld Tiere Pflanzen natürliche
Lebensräume

Die Schülerinnen und Schüler beobachten, unterscheiden und bestimmen Tier- und Pflanzenarten.

... kennen die Bedürfnisse von Tieren und Pflanzen und pflegen sie verantwortungsvoll.

... kennen zur Bearbeitung ihrer Fragen geeignete naturwissenschaftliche Methoden (Versuche u. Experimente).

... leiten aus Phänomenen der belebten Natur Fragen ab.

- Haustiere
- Tiere im Winter
- Wald
- Verschiedene Tiere
- Frühblüher
- Löwenzahn

Alle Klassen gehen mindestens einmal im Schuljahr in den Wald.

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner: Besuch im Wald (Brachenfelder Gehölz, Wiese, Tierpark Neumünster,

Klasse 3/4

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Naturwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld Tiere Pflanzen natürliche
Lebensräume

Alle Klassen gehen
mindestens einmal im
Schuljahr in den Wald.

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner:

Klasse 1/2

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Naturwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld Gesundheit

Die Schülerinnen und Schüler nehmen ihre Gefühle und Bedürfnisse wahr und vertreten diese.
...schätzen das Verhalten anderer Menschen ein und nehmen deren Gefühle und Bedürfnisse wahr
...erproben ihre Sinne und nehmen deren Leistung wahr.
... setzen sich mit schädlichen Einflüssen (Sonnenbrand, Lärm, Kälte) auf den Menschen auseinander.
...erfahren die Bedeutung von ausgewogener Ernährung und Bewegung.
... wissen um Körper- und Zahnpflegemaßnahmen und wenden diese an.

- Gesundes Frühstück
- Obsttag
- Körperteile
- Zähne
- Sinne

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner: Zahnputztraining, Obsttag,

Klasse 3/4

Konkretisierungen

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Naturwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld: Gesundheit

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner: Zahnputztraining, Obsttag,

Klasse 1/2

Konkretisierung

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Sozialwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld Soziales und Politisches

Die Schülerinnen und Schüler stellen Regeln für das Zusammenleben auf.

... gestalten und planen Rituale und Veranstaltungen im Schulleben mit und wirken an demokratischen Entscheidungen mit.

... schätzen das Verhalten anderer Menschen ein und nehmen ihre Gefühle und Bedürfnisse wahr.
... setzen sich mit ihrer eigenen Person und Menschen ihres Umfeldes auseinander.

... kennen Rechte und Pflichten im Alltagsleben.

- Klassenrat
- Klassensprecher
- Klassenregeln
- Schulregeln
- Pausenregeln
- Konfliktlösung

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner: Theater Pfoten weg!, Petze- Ausstellung

Klasse 3/4

Konkretisierung

Mögliche Themen

Material

Leistungsüberprüfung

Sozialwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld Soziales und Politisches

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner: Theater Pfoten weg!, Petze- Ausstellung

Klasse 1/2

Konkretisierung

Mögliche Themen

Material

Sozialwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld Arbeit und Wirtschaft

Die Schülerinnen und Schüler kennen eigene Konsumbedürfnisse und unterscheiden Wünsche und Bedürfnisse.

... unterscheiden Wertstoffe und kennen Recyclingprozesse.

... erkunden die Arbeitswelt exemplarischer Berufsfelder.

... bewerten die Verteilung von Arbeit in einer Familie nach Kriterien der Gerechtigkeit und Solidarität.

- Eigene Wünsche und Bedürfnisse
- Abfallentsorgung und Abfallverwertung
- Berufs- und Arbeitswelt

Außerschulischer Lernort: Müll sammeln, Wertstoffhof, Einblicke in unterschiedliche Berufe

Klasse 3/4

Konkretisierung

Mögliche Themen

Material

Sozialwissenschaftliche Perspektive:
Themenfeld Arbeit und Wirtschaft

Außerschulischer Lernort: Müll sammeln, Wertstoffhof, Einblicke in unterschiedliche Berufe

Klasse 1/2

Konkretisierung

Mögliche Themen

Material

Verbindlichkeit

Themenbereich Mobilität

Die Schülerinnen und Schüler nehmen als Fußgängerin und Fußgänger sicher und regelkonform am Straßenverkehr teil.

... beherrschen ihr Fahrrad im Schonraum sicher.

... denken über die eigene Mobilität nach, auch unter ökologischen Aspekten nach.

- Schulweg
- Rechts-Links-Zuordnung
- Ampel und Zebrastreifen
- Kleidung
- Verkehrsregeln
- Verkehrsschilder
- Vom Bild zum Plan
- Himmelsrichtungen

- Arbeitshefte und digitales Portal der Verkehrswacht
- Pusteblume 1/2

Klasse 1
verpflichtend 15
(60 Minuten)
Stunden VE

Klasse 2
Verpflichtend 7,5
(60 Minuten)
Stunden Ve

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner: Unterrichtsbesuch der Polizei, Adacus

Klasse 3/4

Konkretisierung

Mögliche Themen

Material

Verbindlichkeit

Themenbereich Mobilität

Die Schülerinnen und Schüler nehmen zu Fuß, per Fahrrad, sowie als Nutzerin und Nutzer von öffentlichen Verkehrsmitteln sicher am Straßenverkehr teil.

...beherrschen ihr Fahrrad im öffentlichen Verkehr ihrer Umgebung und darüber hinaus.

...kennen Grundlagen der historisch-technischen Entwicklung der Mobilität

...kennen Verkehrswege, Möglichkeiten des Warentransports und öffentliche Verkehrsmittel.

...kennen Probleme heutiger Mobilität, formulieren kritische Positionen und denken über nachhaltige Mobilität nach.

Klasse 3 verpflichtend
15 (60 Minuten)
Stunden VE

Klasse 4
Verpflichtend 7,5 (60
Minuten) Stunden Ve

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner: Fahrradführerschein/ Jugendverkehrsschule, Projekt toter Winkel



Klasse 1/2

Konkretisierung

Mögliche Themen

Material

Verbindlichkeit

Themenbereich Medien

Die Schülerinnen und Schüler kennen verschiedene analoge und digitale Medien und ihre Nutzungsmöglichkeiten.

... entnehmen aus verschiedenen Medien Sachinformationen.

... nutzen Medien zur Präsentation von Sachwissen

- Tablet-Führerschein
- Bücher
- Zeitung/ Zeitschriften
- Radio
- Film/ Fernsehen
- Tablet/Laptop
- Nutzung verschiedener Apps und Programme)

IPads/Notebooks

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner: offener Kanal Kiel (Elternarbeit)

Klasse 3/4

Konkretisierung

Mögliche Themen

Material

Verbindlichkeit

Themenbereich Medien

Außerschulischer Lernort/Kooperationspartner: Medienscouts, offener Kanal Kiel (Elternarbeit)





Lernen in der digitalen Welt

In der folgenden Übersichtstabelle sind, entsprechend der Strategie der KMK, die für alle Fächer verbindlichen Medienkompetenzbereiche aufgeführt.

Suchen und Arbeiten (K1)	Kommunizieren und Kooperieren (K2)	Produzieren und Präsentieren (K3)	Schützen und sicher Agieren (K4)	Problemlösen und Handeln (K5)	Analysieren und Reflektieren (K6)
Browsen, Suchen, Filtern	Interagieren	Entwickeln und Produzieren	Sicher in digitalen Umgebungen agieren	Technische Probleme lösen	Medien analysieren und bewerten
Auswerten und Bewerten	Teilen	Weiterverarbeiten und Integrieren	Persönliche Daten und Privatsphäre schützen	Werkzeuge bedarfsgerecht einsetzen	Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren
Speichern und Abrufen	Zusammenarbeiten	Rechtliche Vorgaben beachten	Gesundheit schützen	Eigene Defizite ermitteln und nach Lösungen suchen	
	Umgangsregeln kennen und einhalten		Natur und Umwelt schützen	Digitale Werkzeuge und Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen nutzen	
	An der Gesellschaft aktiv teilhaben			Algorithmen erkennen und formulieren	



Leistungsbewertung

Unterrichtsbeiträge Basis für die Leistungsbewertung im Sachunterricht sind mündliche, schriftliche oder praktisch erbrachte Unterrichtsbeiträge.

Zu den Unterrichtsbeiträgen zählen unter anderem:

Mündlich

- Formulieren eigener Fragen
- Teilnahme am Unterricht mit
- weiterführenden Fragestellungen und Hypothesen
- Vermutungen und Ideen zur Problemlösung
- sachrichtige Darstellung von Beobachtungen und Sachverhalten (sachliche, altersgemäße Formulierungen, verwenden der Fachsprache)
- Transferleistungen
- Reflexionen der Lernprozesse
- Präsentationen
- Expertenvorträge

Praktisch

- Recherchieren zu eigenen Fragestellungen
- Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten
- Sammeln und Ordnen von Materialien
- Konstruieren im Bereich des technischen Lernens
- Planen, Durchführen und Auswerten von Expertenbefragungen
- Gestaltung thematischer Ausstellungen
- Vorstellung von Arbeitsergebnissen

Schriftlich

- Dokumentationen von Abläufen, Ergebnissen von Beobachtungen, Experimenten
- Präsentationen von Plakaten, Versuchen, Modellen
- (multi-)medial gestützte Präsentationen
- Themenhefte, Forscherhefte
- Lapbooks
- Lerntagebücher oder Portfolios
- Sachzeichnungen
- Beantworten der eigenen Fragestellungen

Auf diese Weise gelingt es, Erfolge und Leistungen inklusive dem Lernprozess lern- sowie motivationsförderlich zu bewerten und individuelle Entwicklungen zu berücksichtigen.



Für diese Präsentation verwendet

1. Das schulinterne Fachcurriculum Sachunterricht Grundschule Arbeitsmatrix zu den neuen Fachanforderungen Idee Marion Claasen/Alexia Kienast IQSH
2. Fachanforderungen Sachunterricht Primarstufe/Grundschule Herausgeber: Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein
3. Leitfaden zu den Fachanforderungen Sachunterricht Primarstufe/Grundschule Herausgeber: Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein

